

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 200. Freitag den 21. December 1866.



## An die verehrlichen Abonnenten und Leser des Tagblatts.

Gegenüber der Bekanntmachung der hiesigen Bürgermeisterei vom 15. l. M. bringe ich, um möglichen Mißverständnissen vorzubeugen, wiederholt zur Kenntniß des verehrlichen Publikums, daß das seit 14 Jahren in meinem Verlage erscheinende

**„Wiesbadener Tagblatt“**  
nach wie vor in unveränderter Weise in meinem Verlage fort-  
erscheinen wird, daß dasselbe wie seither zum Kreisamtsblatte be-  
stimmt ist und auch ferner alle amtlichen Publikationen, sowie die  
Erlasse und Bekanntmachungen der städtischen Behörden, der König-  
lichen Polizei-Direction, des Civil-Hospitals, Geldkurs- und Markt-  
berichte u., sofort nach Erscheinen zur Kenntniß des Publikums  
bringen wird.

Sodann bin ich durch den Wegfall der bisher an die Stadtkasse  
gezahlten nicht unbedeutenden jährlichen Abgabe in den Stand ge-  
setzt, den verehrlichen Abonnenten, sowie dem das Tagblatt be-  
nutzenden Publikum überhaupt vom 1. Januar 1867 an folgende  
Erleichterungen zu gewähren:

- 1) Der bisherige Abonnements-Preis von 30 fr. per Quartal  
wird auf **24 Fr.** ermäßigt;
- 2) für Inserate, die mehrmals nach einander oder in kurzen  
Zwischenräumen eingerückt werden, wird ein entsprechender  
Rabatt bewilligt;
- 3) und einfache Inserate sämtlicher hiesigen **Armen-Anstal-**  
**ten und milden Stiftungen** werden 1 und 2 mal  
**gratis** aufgenommen.

Bei der großen Verbreitung des **„Tagblatts“** gelangen die  
darin aufgenommenen Anzeigen und Bekanntmachungen in einen  
mehr als **doppelten und dreifachen Leserkreis** als in  
irgend einem anderen der hier erscheinenden Annoncenblätter, daher  
dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also  
auch in **jeder Beziehung die billigsten** sind.

Auch wird der mit dem Tagblatt verbundenen **Unterhaltungs-**  
**Lecture**, sowie sonstigen interessanten Anzeigen über Theater u.  
alle Aufmerksamkeit gewidmet werden.

**August Schellenberg.**



## Tagesordnung für die Samstag den 22. I. M. stattfindende Versammlung des Amtsbezirksraths.

- 1) Gesuch des Philipp Martin von Niedernhausen um Reception nach Sonnenberg.
- 2) Gesuch der Gemeinde Erbenheim um Gestattung der Wiedererhebung von  $\frac{1}{2}$  Simpel Gemeindesteuer.
- 3) Gesuch des Gastwirths Wilhelm Brex von Düsseldorf um Gestattung des Wirthschaftsbetriebs dahier.
- 4) Gleiches Gesuch des Kellners Heinrich Friedrich von Gütersloh.
- 5) Gleiches Gesuch des Jacob Eduard Friedrich Weitz von hier.

Wiesbaden, den 19. December 1866.

Königliches Verwaltungs-Amt.  
Rath.

### Das Militär-Ersatzgeschäft betr.

Die Herren Bürgermeister werden ersucht, in die zu Reclamationsanträgen wegen Zurückstellung resp. Befreiung vom Militärdienst zu erstattenden Berichten insbesondere Folgendes anzugeben:

- 1) Namen und Stand der Eltern;
- 2) Vermögensverhältnisse derselben (Grundbesitz, Gewerbe);
- 3) Gesundheitszustand und Erwerbsfähigkeit der Eltern;
- 4) Zahl und Alter und Erwerbsfähigkeit der Geschwister des Reclamirten und der sonstigen im Hausstande des Reclamirten befindlichen Angehörigen;
- 5) Bisherige Beschäftigung des Reclamirten und wie viel derselbe durchschnittlich verdient hat;
- 6) ob der Reclamirte die Eltern bisher unterstützt und ob er bei ihnen gewohnt hat;
- 7) ob die Eltern im Stande sind, einen Stellvertreter, resp. Knecht oder Gehülften anzunehmen;
- 8) ob sonstige ungünstige Verhältnisse obwalten.

Wiesbaden, den 19. December 1866.

Königl. Verwaltungs-Amt.  
Westerburg.

**Gefunden** ein Portemonnaie, ein weißes Taschentuch, ein Strickzeug, eine lederne Manschette, zwei Schlüssel, ein Chaisengriff.

Wiesbaden, den 19. December 1866.

Königliche Polizei-Direction.

### Bekanntmachung.

Die auf Dienstag den 4. December l. J. nach Rambach ausgeschriebene zwangsweise Immobilienversteigerung der Christian Schmidt Eheleute von da ist auf Antrag des Klägers auf:

Samstag, den 5. Januar l. J. Vormittags 10 Uhr

in das Rathhaus nach Rambach verlegt worden.

Wiesbaden, den 3. December 1866.

Königl. Landoberschultheiserei.  
Snell.

390

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Jacob Brees zu Wiesbaden ist der Concurs-Process erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 27. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 24. November 1866.

Königliches Justiz-Amt.  
Fäßbender.

277



## Bekanntmachung.

In dem hiesigen Militär-Bazareth sollen die Knochen und Abfälle in der Küche am 24. d. M. Morgens 10 Uhr an den Meistbietenden versteigert werden. Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht

Wiesbaden, den 19. December 1866.

20208

Königliche Bazareth-Commission.

## Fleischlieferung.

Der Bedarf an Fleisch für das Königliche Bazareth pro 1867 soll im Submissionswege auf Grund der im Zimmer No. 2 aufliegenden Bedingungen vergeben werden. Lieferungslustige haben die Bedingungen einzusehen und ihre Offerte versiegelt und mit der Aufschrift: „Submission auf Fleischlieferung“ bis längstens den 24. d. M. Vormittags 11 Uhr anher einzureichen, zu welcher Stunde die Eröffnung der eingegangenen Submissionen stattfindet.

Wiesbaden, den 17. December 1866.

20041

Königliche Bazareth-Commission

## Holz-Versteigerung.

Donnerstag den 27. l. M., Morgens 10 Uhr anfangend, werden in dem Frauensteiner Gemeindewald, Distrikt Koppel, 2r Theil,

29 $\frac{1}{4}$  Klafter buchen Holz,

12 $\frac{3}{4}$  Klafter Eichenholz, sowie

3800 Stück gemischte Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Frauenstein den 18. December 1866.

Der Bürgermeister.  
Horn.

67

## Bullenversteigerung.

Die Gemeinde Rauenthal läßt einen gut genährten Bullen Montag den 24. d. Mts. Morgens 10 Uhr auf dasigem Rathhause öffentlich versteigern.

Rauenthal, den 18. December 1866.

Der Bürgermeister.

Schuth.

104

Freitag den 21. December Nachmittags 3 Uhr werden justizamtlichen Auftrags zufolge auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien

- 1) ein runder Tisch, ein Kleiderschrank, eine Commode, ein Küchenschrank,
- 2) ein Bett, ein Kleiderschrank, zwei Commode,
- 3) ein runder Tisch, zwei Stühle,
- 4) eine vollständige Ladeneinrichtung,
- 5) ein Kleiderschrank, eine Commode, ein Spiegel

versteigert.

Der Gerichtsvollzieher.

Wiesbaden, den 20. December 1866.

Fassl.

20290

## Bekanntmachung.

Freitag den 21. December l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags Königl. Justiz-Amtes dahier im hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Canape zum 2ten- und letztenmal,
- 2) ein Canape, eine Commode und ein Schrank,
- 3) ein Spiegel, ein Canapee, drei Stühle und 3 Bilder

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. December 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

20278

Popp.

Ein Kleiderschrank und ein Küchenschrank sind billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 20253



Ein neues Kindertischchen und Stühlchen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 20249



Webergasse 11 **Ch. Falker** Webergasse 11  
 empfiehlt sein assortirtes Lager in allen Sorten  
**C i g a r r e n,**  
 von den gewöhnlichsten bis den feinsten **Havanna**, zu billigen Preisen. 30235

**Eine Barthie**  
**Photographie-Albums,**  
**Necessaires, Schreibmappen**  
**Bilderbücher**  
 zum Fabrikpreis bei  
**Gebrüder Otto.**  
 20286 Kirchgasse 20.

**Helenenstr. 14, letzter Tag,**  
 ein breites vollständiges Bett und Hausgeräthe zu verkaufen. 20276

 Zu bevorstehenden Feiertagen empfehle  
 ich als passende Weihnachts-Geschenke eine   
 große Auswahl in Seiden- und Filzhüten für Herrn und  
 Knaben, feine Damensilzstiefelchen, Filzschuhe und Filz-  
 pantoffeln, sowie Glace- und Winterhandschuhe.

Achtungsvoll  
**Jacob Weigle jun.,** Hutmacher,  
 20247 kleine Burgstraße 1.

Ein schönes Windspiel wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 20275

Ein Kanape mit 6 Stühlen ist billig zu verkaufen Taunusstraße 29. 20252

Zwei getragene Luchsjacken sind zu verkaufen. Näheres Exped. 20243



## **Zum Besten unserer Waisenfinder.**

In diesen Tagen, da jedes Vater- und Mutterherz darauf sinnt, seinen Kindern eine Freude zu bereiten, möchten wir auch derjenigen armen Kinder unserer Stadt gedenken, für die kein Vater- und kein Mutterherz mehr schlägt. Auch ihnen eine stille Weihnachtsfreude bereiten zu helfen, sind hiermit alle hiesigen Familien, Vornehme und Geringe, Einheimische und Fremde freundlich eingeladen. In allen hiesigen Buchhandlungen liegen Listen zum Einzeichnen freiwilliger Gaben für diesen Zweck offen; auch das kleinste Opfer wird nicht ohne Segen und willkommen sein. **Mehrere Bürger.**

## **Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.**

Die Vorlesungen werden bis Freitag den 4. Januar 1867 ausgesetzt.

Wiesbaden, den 21. December 1866.

**Der Vorstand.** 36

## **Cäcilien-Verein.**

Heute Abend präcis 8 Uhr letzte Gesamtprobe in der höheren Töchterschule.

## **Männergesang-Verein.**

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im „Hotel Gieß“.

125

## **Männergesangsverein „Concordia“.**

Die diesjährige Weihnachtsverloosung findet am ersten Feiertage Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr in dem Locale des Herrn Bierbrauer Müller (Stiftstraße) statt. Freunde des Vereins, sowie alle unsere verehrten unactiven Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Gegenstände zur Verloosung im Werthe von mindestens 30 kr. bestehen müssen, Eigarren und Schwaaren aber nicht angenommen werden. Die zur Verloosung bestimmten Gegenstände können am ersten Feiertage Nachmittags von 2—5 Uhr in unserem Vereinslocal, „Bayerischer Hof“, Kirchgasse, abgegeben werden. **Der Vorstand.** 323

Sämmtliche Metzgerbursche werden auf heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$  Uhr in den Bayerischen Hof höflichst eingeladen. **Mehrere Metzgerbursche.** 20285

## **Restauration Engel.**

Von heute anßer vorzüglichem

**Wuth'schen Bier, per Glas 4 kr.,**

**Frankfurter Bockbier per Glas 6 kr.**

Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt der Unterzeichnete:

**Orgeln, Harmonikas, Musikdosen, Notenpulte, die verschiedenartigsten Kinder-Instrumente u. dergl., Zithern eigener Fabrik &c.**

20291

**A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Platterstraße 5 sind 2 neue Strohbänke zu verkaufen.

20127

Ein Paar neue Wasserstiefeln sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 19849



## **Laden des Frauenvereins, Langgasse 31.**

Da bei dem herannahenden Winter die Nachfrage nach Arbeit bei unserem Verein sehr stark ist, so erlauben wir uns unseren Mitbürgern und den hier anwesenden Fremden unseren Laden in Erinnerung zu bringen mit dem Bemerkung, daß sowohl Gegenstände der Nähanstalt, als auch der Strickanstalt, besonders **Winterstrümpfe** und **Socken** in großer Auswahl vorrätig sind. Wir bitten, uns durch reichliche Abnahme in den Stand zu setzen, unseren Armen wie bisher durch Arbeit Unterstützung zu gewähren.

60

**Der Vorstand des Frauen-Vereins.**

## **Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen**

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

19865

**H. Vogelsberger** in Diebrich.

19366

## **Ruhrkohlen erster Qualität**

sind vom Schiff zu beziehen bei

**Gustav Birnbaum.**

**Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen** von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

19895

**Günther Klein.**

## **Ruhrkohlen.**

Von heute an können wieder Kohlen, erste Qualität, vom Schiff an der Döfenbach bezogen werden.

**A. Momberger.**

Auch können Bestellungen bei Kupferschmied Meyer, Häfnergasse, abgegeben werden.

19806

## **Cigarren,**

in  $\frac{1}{10}$ ,  $\frac{1}{5}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Kisten, von allen Sorten nur die besten Qualitäten, abgelagert und billigst bei

**H. Schünemann,**

Neugasse 9.

20225

## **Musverkauf.**

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich sämtliche in ein Tabaks- und Cigarren-Geschäft einschlagende Artikel unter dem Fabrikpreise.

20214

**W. Berghof,** Goldgasse 9.

**Schildkrottsämme,** für ächt garantirt, sowie eingelegte Büffel-Hornarbeiten empfiehlt

**Heinrich Klett,** Kammsabrikant,

24002

neue Colonnade 27 und 28.

## **Schöne Kastanien,**

per Pfund 4 fr., bei

20181

**Wilh. Erlenbach,**

Ecke der Rhein- und Dranienstraße.

Die als vorzüglichst anerkannte Kunsthefe der Herren Messerschmitt & Dienst in Flörsheim empfiehlt in jedem Quantum

**Heinrich Müller,** Metzgergasse 18. 20137

Woritzstraße 9 sind schöne Rüsse zu verkaufen.

20168



# Conditor **A.F. Urff & Sohn.**

Wir bringen zur Nachricht, daß wir uns, durch mehrfache Bestellungen unserer hochzuverehrenden Kunden auf unsere vorzüglichen, mit dem größten Fleiß und auf das Geschmackvollste bereiteten Waaren, veranlaßt finden, Wiesbaden noch einmal zu besuchen und empfehlen deshalb dieselben zu Weihnachten, und zu Neujahr zum Glas Punsch die ächten Nürnberger und Baseler Citronat-Mandellebkuchen. Da nur aus unserem eigenen Fabrikgeschäfte die Waaren nach Holland, Frankreich und Amerika das ganze Jahr gehen und auch in Wiesbaden die größte Anerkennung gefunden haben, so empfehlen wir ächte, anerkannte, berühmte, gute Offenbacher Pfeffernüsse in Original-Verpackung, magenstärkendes Magenbrod für Magen schwäche (nur von uns fabricirt in Deutschland), Frankfurter Mandelbrenden, Mandelkraftschnitte, Mandelkränze und bitten um geneigte Anerkennung. Verkaufszeit 2 Tage: am Donnerstag und Freitag dieser Woche, von Morgens bis Abends 9 Uhr bei Herrn Dreßler im **Badhaus zum goldenen Kreuz**, Parterre, Spiegelgasse. 20186

Ein **Küchentisch** mit Schublade (groß), **Kommode**, **Sopha** (klein), drei **Polsterstühle**, fast alles neu, sind billig zu verkaufen **Röderstraße**, 5 Parterre, bei **J. Ninck**. 20187

Alle Commissionen werden billig und pünktlich besorgt durch **Lohnbedienter Stadt**, **Michelsberg 12**, **Hinterhaus Parterre**. 20100

Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näheres Exped. 20100

Auf dem **Schützenhofplatz** ist **Gartenerde** unentgeltlich abzufahren. 20075

Ein armer Diener verlor **200 Francs**; à **Villet** zu 100 Francs. Dem redlichen Finder 10 fl. Belohnung. Abzugeben in der Exped. d. Bl. 20311

Verloren eine **Brieftasche**. Abzugeben gegen Belohnung bei **H. Wigand**, **Kirchgasse 25**. 20303

Verloren am Sonntag ein grauer **Buxlin-Sandschuh** (linker). Näh. Exp. 20277

Verloren wurde eine **Broche** von **Adat** am Dienstag durch die **Kanggasse** und **Kirchgasse**. Dem Finder eine Belohnung im „**Russischen Hof**“, dritter Stock. 20277

Verloren am Montag Abend vom **Kursaal** durch die **Häfnergasse** eine **Belz-Manschette**. Gegen Belohnung bei der Exped. abzugeben. 20241

Ein **Monatmädchen** wird gesucht **Helenenstraße 13**. 20304

Ein **Monatmädchen** wird gesucht **Taunusstraße 10**. 20310

## Stellen-Gesuche.

Es wird zum 2. Januar eine tüchtige Köchin, welche schon bei ordentlichen Herrschaften gedient hat, gesucht. Nur Diejenigen, welche gute Zeugnisse befügen, wollen sich melden. Näh. Exped. 19922

Gesucht wird in eine kleine Familie ein gewandtes 2tes Mädchen; dasselbe muß gut bügeln, waschen, nähen und serviren können. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. 20156

Ein fleißiges, bescheidenes braves Dienstmädchen sucht eine Stelle auf Weihnachten, auch später. Näheres Exped. 20170

Eine gesetzte Person, die einer kleinen bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 20192

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stelle auf gleich. Näheres kleine **Schwalbacherstraße 7**. 20268

Ein zu aller Arbeit williges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht und kann gleich eintreten **Heidenberg 23**. 20257

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen **Gemeindebad 1**. 20242



Gesucht wird auf Neujahr ein reinliches Mädchen, welches die Führung einer Haushaltung gründlich versteht. Näheres Expedition. 20270

Ein braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle bei einer stillen Herrschaft und kann gleich eintreten. Näheres Exped. 20279

Ein Mädchen von 15 Jahren, das Liebe zu Kindern hat, ist zu bekommen auf Weihnachten. Näh. bei Schloffer Hofmann in der Schulgasse. 20283

Ein zuverlässiger Diener, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle bei einer Herrschaft oder einzelnen Herrn auf Neujahr. Das Nähere sagt die Expedition. 20182

Ein junger, erfahrener Mann wünscht als Magazingeheülfe in eine Eisenhandlung. Näheres zu erfragen bei Herrn P. P. Denster, Köderallee 24 im Hinterhaus; auch steht daselbst ein runder Theetisch (Rußbaum-Holz) und eine Kommode billig zu verkaufen.

Ein gewandter Kellner mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres bei Herrn Kohlmann, Nerostraße 13, Hinterhaus. 20117

5000 fl. Hypothek werden gegen gerichtliche Sicherheit ohne Makler zu leihen gesucht. Adressen unter Chiffre 100 in der Exped. abzugeben. 19499

Lieber Freund Karl F. ! ich gratulire Dir. Dein W. — 20280

Meiner lieben Wappbas gratulirt zu Ihrem heutigen Geburtstage ihr kleiner Philipp H. 20280

## Todes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, gestern Abend 7 Uhr unsern guten Bruder, Schwager und Oheim, den pensionirten Herrn Hauptmann **Frensch**, nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.

Wir widmen diese Anzeige seinen vielen Freunden, Bekannten und früheren Waffengefährten mit der Bitte um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet vom Sterbehause, kleine Schwalbacherstraße 6, Samstag den 22. d. Mts. Morgens 10 Uhr statt.

Wiesbaden, den 20. December 1866. 20389

Die trauernden Hinterbliebenen.

## Dankagung.

20272

Für die vielen Beweise von Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres theuren

**Chr. Bücher, zum Nonnenhof,**

sowie für die große Betheiligung bei dem letzten Geleite, sagen den wärmsten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 18. December.

### Geld-Course.

### Wechsel-Course.

Wien	9 fl. 42	— 44	fr.	Amsterdam	100% G.
Holl. 10 fl. -Cmte	9	48	— 50	Berlin	105 1/2 B.
20 Proc. -Stücke	9	25 1/2	— 26 1/2	Stettin	105 B.
100 fl. Imperiales	9	43	— 45	Hamburg	88 1/2 G.
Preuss. Fried. d'or	9	57	— 58	Leipzig	104 3/4 G.
Preuss. Thaler	5	35	— 37	London	118 7/8 G.
Engl. Sovereigns	11	48	— 52	Paris	94 1/4 G.
Preuss. Cassenscheine	1	44 1/2	— 45 1/2	Wien	89 1/2 B.
Wiener Banknoten	2	26	— 27	Disconto	3 1/2 % G.

Hierzu drei Beilagen



# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (I. Beilage zu No. 200) 21. December 1866.



**Grd. u. Simmels-  
Globen**

und

**Atlanten**

empfiehlt in reichster Auswahl die  
Buchhandlung von

**Feller & Gecks,**

Ecke der Lang- und Webergasse. 232

**Echtes Eau de Cologne double**

in  $\frac{1}{2}$  Fl. zu 24 fr., in  $\frac{1}{4}$  Fl. zu 48 fr., desgleichen I. Qualität in  $\frac{1}{2}$  Fl. zu 18 fr., in  $\frac{1}{4}$  Fl. zu 36 fr., desgleichen II. Qualität in  $\frac{1}{2}$  Fl. zu 12 fr., in  $\frac{1}{4}$  Fl. zu 24 fr. In Kistchen billiger.

Zugleich bringe ich hiermit meine übrigen **Parfümerien**, als: feine Essenzen, Haaröle, Pomaden, Seifen etc. in empfehlende Erinnerung. — Preise billig.

**Wilh. Wirth, 10 Taunusstraße 10. 395**



Böhmische Hasen und Feldhühner, französische und deutsche Kapannen, französische und deutsche Welsche, Rehbraten und große Waldhasen, große

Wetterauer Gänse zu verschiedenen Preisen bei

20246

**Joh. Geyer, Hoflieferant.**

**Passende Festgeschenke für junge Kaufleute!**

<b>Noback, Encyclopädie für Kaufleute, gebunden</b>	9 fl. 36 fr.
<b>Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute, "</b>	3 " 18 "
<b>Schiebe, Kaufmännische Correspondenz, "</b>	5 " 24 "
<b>Schiebe, Die Comtoirwissenschaft, "</b>	5 " 24 "
<b>Vogelgsang, Contorwissenschaft gebunden</b>	2 " 24 "
<b>Wach, Pharmaceutische Waarenkunde, "</b>	4 " 12 "

Vorräthig in der Buchhandlung von

15

**Chr. Limbarth, Kranzplatz 2.**



# Grosser Ausverkauf.

Zu den bevorstehenden Weihnachten habe, wie jedes Jahr, alle meine auf Lager habende Waare zu folgenden Preisen herabgesetzt:

Mozambique, welche 18 fr. gekostet, jetzt die Elle 12 und 14 fr.

Jaconets in allen Farben und Muster, die Elle 12 fr.

Boil de Chevre, die Elle 14 fr., in nur guter Qualität.

Châth, in sehr schönen Muster, sonst 26 und jetzt 18 fr.

Doppelt-Lustre in allen Farben, die Elle 18 fr.

Rips und Thibet in allen Farben zu außergewöhnlich billigen Preisen.

$\frac{1}{4}$  breite Kleiderstoffe, die sonst 36 fr. gekostet, jetzt die Elle 20 fr.

Linse-Boolsch, Poppline rayé à soie, das neueste in Kleiderstoffen.

$\frac{1}{4}$  breite Kattune, die Elle von 15 fr. an.

$\frac{1}{4}$  breiten weißen Bique, die Elle von 15 fr. an.

$\frac{1}{4}$  breite Möbel-Kattune, die neuesten Muster, die Elle 18 fr.

$\frac{1}{4}$  breiten weißen Schirting, gute Waare, die Elle von 12 fr. an.

Feinwand, die Elle von 18 fr. an, carrirte Flanelle, die Elle 20 fr.

Teppichzeug, die Elle von 18 fr. an bis 1 fl. 24 fr.

Vorhangzeug, die Elle von 12 fr. an bis 1 fl.

Schwarze Moire, sonst 45 fr., jetzt 30 fr. die Elle.

Seidenzeug in schwarz und schwarz und weiß und bunt carrirt, der Stab zu 1 fl. 45 fr.

Seidene Halstüchchen, sonst 36—48 fr., jetzt 20—30 fr.

Seidene Foulards in nur neuen Mustern von 1 fl. 15 fr. an.

Abgepaßte Unterröde von 3 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten mit Cachemir-Borden, welche 9 fl. gekostet, jetzt zu 7 fl.

Rothe Cachemir-Tischdecken von 3 fl. an.

Bettvorlagen in Plüsch zu 4 fl., sowie ophavorlagen und wollene Bettdecken, Pferddecken von 3 fl. 30 fr. an.

Ballkleider in allen Farben und Muster, das Kleid 5 fl.

Himalanen-Chales, welche 18 fl. gekostet, jetzt 12 und 14 fl.

Einzelne Leinen-Batist-Taschentücher, alle von feinsten Sorte, das Stück zu 20 fr.

Handtücher, Servietten und Tischtücher zu sehr billigen Preisen.

Long-Chales von 6 fl. an bis zu 15 fl.

## Wintermäntel und Jacken.

Anschließende Paletots, welche 18, 24 und 30 fl. gekostet, jetzt zu 14, 20 und 24 fl.

Weite Paletots von 12 fl. an bis 20 und 24 fl.

Plüsch-Jacken von 3 fl. 30 fr. an, Tuch-Jacken von 4 fl. 30 fr. an.

Kinder-Paletots zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Lazarus Firth,**

Ranggasse 45.

Muster werden nicht abgegeben.

17368



Lanngasse 9, **Stern und Flörsheim**, Lanngasse 9,  
empfehlen wegen Geschäftsveränderung ihre sämtlichen  
auf Lager habenden **Manufactur- und Modewaaren**,  
worunter sich viele Gegenstände für passende Weihnachts-  
geschenke befinden, zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen  
und machen besonders auf eine reichhaltige Auswahl in  
Damen-Kleiderstoffen aufmerksam. 19557

## Eine grosse Auswahl

Seidner **Taschentücher, Halstücher**  
etc., nur aus **französischer**, sowie auch  
aus **echt indischer** völlig reiner Waare  
bestehend, deren sonstiger Preis per Stück  
2, 2½, 3 — 5 fl. ist, verkaufe ich bedeu-  
tend unter dem reellen Werth und  
zwar von **1 fl.** an per Stück.

**Aechte chinesische Damen-  
Halstücher**, sonstiger Preis 3 fl., jetzt zu  
1 fl. 15 kr. und 1 fl. 36 kr. per Stück.

18517 **J. Hertz**, Marktstrasse 13.

## Spiele.

**Geduldspiele, Würfelspiele,**

**Lotto, Leseispiele,**

**Schach, Domino,**

empfehle in practischen Mustern billigst

344

**Andreas Flocker**, Webergasse 17.

## Empfehlung.

Vorzügliche gute **Amsthese** per Maas 36 fr. ins Haus geliefert; auch  
wird in kleineren Quantitäten verkauft Ludwigstrasse 12 im Hinterhaus. 20133

## Weihnachts-Geschenke.

Zu solchen empfehle ich alle Sorten **Gyps-Figuren**.

**J. Caspari**, Römerberg 7. 20005



# Weihnachts-Ausstellung.

**H. Geismar,**

neue Colonnade, unterer Pavillon vis-a-vis den vier Jahreszeiten,  
empfiehlt sein wieder auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in Luxus-,  
Fantasie- und Gebrauchs-Gegenständen, als:

Hand-, Reise- und Couriertaschen mit und ohne Einrichtung,  
Wiener Maroquin-Waaren, als Mappen mit und ohne Einrichtung, Schreib-

Schreibnecessaire, Handschuh-, Schmuck-, Brief-, Taschentuch- und  
Cigarrenkästen, Arbeits- und Reise-Necessaire, Albums, Cigarren-

Etuis, Portemonnaies, Brief- und Visittaschentaschen,

Holzwaaren: Thee-, Cigarren-, Schmuck- und Handschuhkästen, Cigarren-  
träger, Tintenfass, Aschenbecher, Feuerzeuge, Uhrgehäuse etc.,

Gold- und Silberwaaren in reicher Auswahl,

Holz- und Ballfächer,

Englische Reitstöcke, Herrn- und Damenreitpfeifen, Stöcke mit Elfenbein-  
und anderen Garnituren,

echte Wiener Meerschaum-Cigarrenspitzen und Pfeifen.

**Billigste Preise!**

19649

## Als angenehme und nützliche

Unterhaltung und Beschäftigung, sowohl für Kinder wie für Er-  
wachsene, empfiehlt bei reichster Auswahl billigt.

**Das Neueste in**

## Metachromatypie und Decalcomanie

(Abziehbilder)

in ganzen Bogen, im Ausschnitt, in complet garnirten Cartons mit  
Gebrauchs-Anweisung, Firnis, Pinsel etc., sowie jedes Zubehör einzeln.  
Elegante Bücher zum Selbstanfertigen der schönsten Bilderbücher.

Zum Malen mit Wasserfarben wie zum Verzieren mit Metachro-  
matypie (Abziehbildern) habe ich eine Partie sehr schöne Artikel  
in weißem unpolirtem Holz, wie Schatullen, Kästchen, Bon-  
bonnieren, Notizbücher, Visittaschentaschen, Nadelkissen, Federhal-  
ter, Nadelbüchsen, Theekästen etc. erhalten und empfehle dieselben  
billigt.

343

**Andreas Flocker,**

17 Webergasse 17.

## Passementerie-Garnituren

für Kleider und Mäntel, sowie Schmelz- und andere  
Besätze empfehle billigt

19606

**Christ. Jstel,** Langgasse 19.

## Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 14 kr. bei

Metzger Baum, Neugasse. 10626



## Tüllschoner

empfehlte in reicher Auswahl  
20033

M. Földner Wwe.,  
Taunusstraße 9, gegenüber der Trinkhalle.

## 17 Schiller-Kalender. 17

Die so beliebten Kalender zum Abreißen der Blätter mit historischen Notizen für jeden Tag empfiehlt

344 **Andreas Flocker,**  
17 Webergasse 17

## Herrenhemden und Herrenkragen,

sowie Hemdeneinsätze empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen  
20032 M. Földner Wwe., Taunusstraße 9, gegenüber der Trinkhalle.

Eine englische Dame wünscht Stunden in ihrer Muttersprache zu erteilen. Näheres Louisenstraße 3 und in Heidelberg, Anlage 54.  
English Pension conducted by an English Lady. Näheres Louisenstrasse 3. 17194

## Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
201

J. A. Lembach, Viebrich.

## Ballfächer

in schönster Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

343 **Andreas Flocker,**  
17 Webergasse 17.

## Frische Schellfische

heute eingetroffen bei

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 20230

## Pommerische Gänsebrüste, Pommerische Gänsekeule

in schönster Waare empfiehlt billigst  
19963

Chr. Ritzel Wwe.

## Aepfel,

verschiedene Sorten, sind im Kumpf, sowie in größeren Parthien zu haben Stiftstraße 10a, Hinterh. 20236

Ein kleiner Porzellanofen ist zu verkaufen. Näheres Exped. 20033



## Für Weihnachtsgeschenke

empfehle eine große Auswahl Lüsters und Kleiderstoffe zu herabgesetzten Preisen.

18551

**G. H. Lugenbühl,**  
Marktstraße 15, zunächst dem Uhrthurm.

## Das Weihnachts-Lager

des Unterzeichneten ist mit vielen neuen und praktischen Artikeln für Geschenke aller Art bestens assortirt und empfiehlt dasselbe unter Zusicherung billiger Preise.

344

**Andreas Flocker,**  
Webergasse 17.

## Zu verkaufen:

Eine in Gold und Silber gewirkte orientalische Tischdecke;  
einen Zimmerteppich, 22' lang und 16' breit, so gut wie neu;  
ein Schaukelpferd, naturgetreu (mit Haaren), verschiedene Nähtische und sonstige zu Weihnachtsgeschenken geeignete Gegenstände.

313

**C. Leyendecker,** Kirchgasse 17.

## Winterartikel,

als: Kapuzen, Seelenwärmer, wollene Kragen, Herrn-Shawls, Schälchen, Unterhosen, Unterjacken, wollene Hemden, Wärmse, Handschuhe, Gummischuhe, Filzschuhe, Filztiefel, Kinderjäckchen, Knöpfe und Besatzartikel, sowie alle Kurzwaaren empfiehlt zu billigen Preisen

**Sebastian,** Ecke der Gold- und Metzgergasse. 20135

## Adolph Scheidel,

Webergasse, Hôtel de Nassau in Wiesbaden  
zeigt hiermit ergebenst an, daß seine

## Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet und wieder auf das Reichhaltigste in

Fantaisie-, Luxus- & Gebrauchsgegenständen  
assortirt ist.

Deutsche und französische  
**feine Kinder-Spielwaaren**

in großer Auswahl.

19482

Heidenberg 10 im Hinterhaus eine Stiege werden fortwährend Defen zum  
Sehen und Rufen angenommen.

**Sprunkel.** 16673

Schwalbacherstraße 5 ist ein Käfig mit 4 Nachttauben zu verkaufen. 19970



**81. Vertige Rahmen**  
für Hansiegen und Stickerien aller Art, Photographien, sowie das Einrahmen von Kupferstichen etc. empfiehlt billigt und in reichster Auswahl  
344 **Andreas Flocker.**

## 42 neue Colonnade 42.

Eine große Parthie in allen Sorten Ballfächer, sowie fein gemalte Holzfächer von 1 fl. an bis zu den feinsten Sorten empfiehlt **L. Drey.** 20079

## Leinene u. Foulard-Taschentücher, Cachenez, Herrn- u. Damenbinden

in reicher Auswahl empfiehlt

**Chr. Jul. Schröder,**

20054 12 große Burgstraße 12.

## Trockenspeicher.

Stiftstraße 12 kann zu jeder Zeit Wäsche getrocknet werden. 20134

## G. Rach & Comp., Neugasse 11,

empfehlen eine reichhaltige Ausstellung von Gegenständen für Weihnachts-Geschenke zu äußerst billigen Preisen und bringen gleichzeitig ihr großes Lager in sämtlichen

## Kurz-, Weiß- und Wollen-Waaren,

Schuhen in Filz und Leder, Parfümerien und Portefenille-Waaren billigt in Erinnerung und machen noch besonders auf eine große Parthie gute zarte Strickwolle in allen Farben, per Zolpfund zu 1 fl. 52 kr. ein verehrtes Publikum aufmerksam und bitten um geneigten Zuspruch. 20023

## Unterrockbördüren

19635

empfehlte in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

**Adolph Bayss, Langgasse 37.**



**M. Stillger, Häfnergasse Nr. 18,**  
**Glas- & Porzellan-Handlung,**  
 empfiehlt eine große Auswahl passender Weihnachtsgeschenke. — Preise billig  
 aber fest. 19883

**C. W. Deegen, Goldgasse 5,**

vis-à-vis dem Graben,

empfiehlt zu Festgeschenken geeignet eine große Auswahl Winterartikel, als:  
 Kapuzen, Kragen, Halstücher, Seelenwärmer, Fan-  
 chons, Handschuhen (Buxin, Glace), Stauchen,  
 Shawles, Cachenez, Unterhosen und Unterjacken  
 in Wolle und Baumwolle, Flanellhemden, wollene  
 Strümpfe und Socken; für Kinder: Gamaschen,  
 Jäckchen, Kleidchen und Häppchen zc.; ferner Echarps,  
 seidene Binden, Kravatten, Foulards, leinene Gar-  
 nituren, Gürtel, Netze, Corsetten, Negligé-Hauben zc.;  
 sodann: Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, Pelz-  
 schuhe und Stiefel, sowie Gummischuhe.

Portefeuille-Waaren, als: Portemonnaies, Etnis,  
 Albums, Reiserequisiten zc.; Schmucksachen, als:  
 Brochen und Ohrringe, Nadeln und Ketten; das  
 Neueste in Gürtelschlösser (Gürtelband); eine schöne  
 Auswahl Schildpatt-, Elfenbein-, Horn-, Gold- und  
 Silberkämme, Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten;  
 Parfümerien, hauptsächlich mache aufmerksam auf  
 acht Eau de Cologne per große Flasche 45 fr.;  
 ferner Meerscham-Spitzen und Pfeifen, Spazier-  
 stöcke, Kinderspiel- und feine Korbwaren.

**Preise äußerst billig!**

19322

**Ausgesetzt**

eine große Parthie Kleiderstoffe zu außergewöhnlich billigen  
 Preisen. **Bernh. Jonas, Langgasse 25.** 19235

**Dombauloose**

à 1 Thaler, eine neue Sendung eingetroffen bei  
 der Expedition d. Bl. Ziehung am 7. Januar.

Saalgasse 24 zwei Stiegen sind 2 Paar gute Stiefeln billig zu verk. 20188

Ein Pelz zu verkaufen. Näheres Exped. 20210

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Scheilenberg.



# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 200) 21. December 1886.

Ein neues, solid und elegant gebautes **Pianino**, grand format, aus einer der renommirtesten Fabriken Frankreichs, von besonders schönem, jeder Nuance fähigem Tone, zweckmäßigster Spielart, dreichörig und siebenoctavig, ist zu verkaufen und kann täglich von 10—12 Uhr angesehen werden.  
19205

**Wilhelm Wülfighoff**, Pianist, Geisbergstraße 9.

Feinsten alten **Jamaica-Rum**, ächten **Cognac**, **Arac de Batavia**, **Anisette**, **Curaçao**, **Pfeffermünz**, **Magenbitter**, **Genever**, **Kirschwasser**, **Extrait d'Absinthe** und verschiedene **Punsch-Essenzen** von **Joseph Selner**, **J. A. Röder** und **Franz Joseph Daniels** empfiehlt in ganzen und halben Flaschen, sowie im Anbruch

20120

**A. Schirmer**, Markt 10.

## Cigarren

von vorzüglicher Güte und äußerst billig bei

**Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

## Punsch-Essenzen.

**Rum**-, **Arac**-, **Ananas**- und **Portwein-Punsch-Essenz** in ganzen und halben Flaschen von 1 fl. 18 fr. bis 2 fl. per Flasche, moussirende **Rheinweine** von 1 fl. 18 fr. bis 2 fl. empfiehlt

20260

**Aug. Korthauer**, 26 Nerostraße 26.

## Papelerien,

**Photographie-Albums**, **Damen-Recessaires** in großer Auswahl bei

**Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

## Schöne große Nüsse

ist noch 1 Master zu haben. Näheres Exped.

**Kanarienvögel** (Hahnen) 1 fl. 45 fr., Weibchen 24 fr. und ein **Amsel** läßt sich zu verkaufen **Heidenberg 6** im dritten Stock.

20237



**Passendes Weihnachtsgeschenk!!**

# Henriette Davidis Kochbuch

anderen  
mit  
Kochbüchern.  
nicht zu verwechseln

Man bestelle ausdrücklich: das  
David'sche Kochbuch.

für die gewöhnliche und feinere Küche. Zuverlässige und selbstgeprüfte Recepte zur Bereitung der verschiedenartigsten Speisen, kalter und warmer Getränke, zum Einmachen und Trocknen von Früchten &c. Mit einem Anhange, enthaltend Arrangements zu kleinen und größeren Gesellschaften. Mit besonderer Berücksichtigung der angehenden Hausfrauen. Fünfte, verbesserte und vermehrte Auflage. 1865. 8. geheftet 1 fl. 48 kr.; elegant gebunden 2 fl. 15 kr.

Dies ausgezeichnete und in jeder Hinsicht empfehlenswerthe Koch- und Haushaltungsbuch ist vorrätzig in Wiesbaden in der

**L. Schellenberg'schen**

**Buchhandlung, Langgasse 27.**

**Evangel. u. kathol. Gesang- u. Gebetbücher**

fein und ordinär, empfiehlt zu billigsten Preisen

20269

**H. Koch-Hilms.**

## Die Unterkleider

aus der **Lairitz'schen Waldwoll-Fabrik** zeichnen sich durch vorzügliche Dauerhaftigkeit aus, sind äußerst warmhaltend und laufen in der Wasche nicht ein. Wir empfehlen solche in größter Auswahl für Herren und Damen, sowie noch besonders die beliebten

## Waldwoll-Einlegesohlen

zur geneigten Abnahme.

Das Hauptdepot der Lairitz'schen Waldwollfabrik

**Bacharach & Straus,**

Langgasse 55, Badhaus zum schwarzen Bock

20264

am Kranzplatz.

## Schweineschmalz,

bestes frisches, per Pfund 26 kr. bei

20256

**J. Haub, Mühlgasse.**

## Fettes Kuhfleisch

per Pfund 13 kr. wird morgen Samstag den 22. December, Saalgasse 8, ausgehauen.

20258

Eine schlagende Nachtigall ist zu verkaufen. Näheres Exped.

20255



**Zu Weihnachtsgeschenken**  
 empfiehlt die  
**Lithographische Anstalt, Schreib- und Zeichnen-**  
**Materialien-Handlung**  
**von Jos. Ulrich, Kirchgasse 6,**  
 eine große Auswahl feiner Lederwaaren,

als:  
 Photographie- und Schreib-Albuns, Schreibmappen, Poesie-Bücher, Cigarren-  
 Etuis, Brieffaschen, Portemonnaies, Necessaires (darunter mit Musik), Feuer-  
 Schreib- und Reisszeuge, Uhrenhalter, Briefbeschwerer, Aschenbecher, Brief-  
 halter &c. &c.

Ferner eine große Auswahl Bilderbücher, Luxuspapiere und Papeterien,  
 Lampenschirme, Farbenkasten, farbige Oelkreidestifte mit Vorlagen, Notiz-  
 und Gesangbücher, sowie alle sonstigen **Schreib- und Zeichnen-**  
**Materialien.** 19982

**Frische Schellfische**

treffen heute ein.

Chr. Ritzel Wwe. 20126

**J. Wacker, Schuhfabrikant**  
**aus Stuttgart,**

empfehlte sein großes Lager von Kiglederstiefel, Kalblederstiefel, graue und braune  
 Zeugstiefel, besetzte und unbesetzte schwarze Damenzeugstiefel zu sehr herab-  
 gesetzten Preisen, Kinder-Russenstiefel von 2 fl. an, alle Sorten Filzpantoffeln  
 und Filzschuhe, Herrnzug- und Schaftenstiefel von Kalb-, Lack- und Bachelleder.  
 Eine Parthie ausgesetzte Herrnzugstiefel von Kalbleder zu sehr billigen  
 Preisen.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

Ueber die Feiertage bleibt der Laden geschlossen.

20108

**Feinstes Confect- und Kuchenmehl,**

sowie neue Rosinen, Corinthen, Mandeln, Sultaninen,  
 Tafel-Rosinen, Feigen, Citronat, Drangeat, selbst gestoße-  
 nen Melis und Raffinade, Ceylon-Zimmt, neue Messina-  
 Drangen und Citronen, Thee u. Chokolade empfiehlt billigst

**August Bauer,**

20057 Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Eine **Spieldose** wird zu kaufen gesucht. Adresse beliebe man in der Expe-  
 dition abzugeben. 20267

Eine **Hermeline-Mantille**, fast neu, ist billig zu verkaufen Taunusstraße 21,  
 Parterre links, von 11 bis 12 Uhr. 20240



## Weihnachts-Geschenke.

Im Auftrag des W. Holz von Biebrich verkaufe ich von heute an bis zu den Festtagen im Laden des Hauses des Herrn Wegandt

**Goldgasse 21 (Wunderhöhle)**

zu stänlich billigen Preisen

eine große Parthie Photographie-Albuns, Briefmappen, große und kleine lederne Taschen, Necessaires, Papeterien, Albums, Cigarrentaschen mit und ohne Stickerei, Briestaschen, Portemonnaies, Reißzeuge, Farbkästen, Notizbücher, Feuerzeuge, Bilderbücher und alle sonst in dieses Fach einschlagenden Artikel.

Commissionär W. Jung.

## Niedliches Weihnachtsgeschenk für Damen.

Neueste

## Etui-Blumensprache

nebst Liedern der Liebe.

Ein Toiletten-Geschenk.

Broch. 27 kr. Elegant geb. mit Goldschnitt 45 kr.

Vorräthig in Wiesbaden in der

Buchhandlung von **W. Capito,**

293

Langgasse 8a, Schützenhofstrasse.

## Militärlack,

sogenannten **Brandenburger Lack**, en gros & en detail, empfiehlt in bester Waare zu billigsten Preisen

**J. F. Meisinger,** Materialwaarenhandlung,  
20173 Frankfurt a. M., Hasengasse Nr. 9.

Von heute an halte außer meinen bekannten Artikeln beständig Lager von

## Gesundheitsflanellen

der Luxemburger Tricot-Fabrik, als: Herren- und Damen-Unterjacken und Unterhosen etc., sowie der patentirten Tricot-Fabrik von **Classen-Kappelmann** in Köln, welche ich zu billigsten Preisen bestens empfehle.

20251 **H. Schnitzler,** Taunusstraße 23.

**H. G. Diem,** Graveur, wohnt Platterstraße 4.

20238

Schöne starke blühende Winter-Lebkuchen sind zu haben bei

20250

**Peter Dezius,** Gärtner, Gartenfeld 1.

Ein sprechender Papagen mit Käfig ist billig zu verkaufen Heidenberg 17, 4ter Stock.

20239

**Zwei Fahrkühle** sind zu verkaufen Bahnhofstraße 12, rechts 1 Treppe.

20245



# Frische Schellfische

sind eingetroffen bei

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 20263

## Heinrich Franke,

Spitzen-Fabrikant aus Crottendorf im sächsischen Erzgebirge,

empfiehlt den geehrten Damen auf bevorstehende Weihnachten sein reichsortirtes Lager in ächten französischen und sächsischen Spitzen und Stidereien. Zu herabgesetzten Preisen verkaufe ich eine große Parthie ächter Pointstragen von 3 fl., schöne Spitzenstragen von 1 fl., feine Cluny-Stragen von 48 kr., gestickte Leingarnituren von 36 kr. an. Zu besonders auffallend billigen Preisen verkaufe ich arrangirte Leinstragen u. Stulpen mit ächten Valenciennes-Spitzen (garnirt) zu 2 fl.

Reiche Auswahl in ächten Cluny-Blousen und schwarzen Spitzen-tüchern von 10 fl. an und höher. 19620

Verkaufslocal alte Colonnade 33.

## Soles (Seezungen)

sind eingetroffen bei

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 20263

Langgasse  
18.

## Joseph Steinthal,

Langgasse  
18.

## Cigarren- und Taback-Lager.

Einem verehrlichen Publikum empfehle mein Lager in alter Waare, als: Cigarren, alle Sorten Taback, Cigarrettes. — Bei Abnahme von ganzen Kistchen — die sich ganz besonders zu Weihnachts-Geschenken eignen, — gebe ich einen entsprechenden Rabatt.

Reelle Bedienung wird zugesichert. 19805

Ein neuer dunkelbrauner Herrn-Mantel (Havelock), als Christgeschenk, zu verkaufen. Wo, sagt die Exp. 20254

Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, sowie äußerst billige Photographie-Albuns empfiehlt sehr billig S. Koch-Films. 20269

## Logis-Vermietungen.

(Erstgenannte Dienstags u. Freitags.)

Adelhaidsstraße 13 ist eine Wohnung: 3 Zimmer, 2 Dachkammern, 1 Küche u. s. w., gleich oder auch später zu vermieten. 19161

Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör und Bequemlichkeiten, auf 1. April anderweit zu vermieten. 17760



- Adolphstraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock mit allem Zubehör an  
 gleich zu vermieten. Näh. bei Rufus Walther. 15542  
 Adolphstraße 6 ist der obere Stock des Seitenbaues auf kommenden  
 Januar an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. 16397  
 Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern  
 nebst Zubehör, auf gleich anderweit zu vermieten.  
 A. Fach und G. Hahn. 15544  
 Bahnhofstraße 2 im 3. Stock sind 3 unmöbl. Zimmer zu verm. 16052  
 Bahnhofstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Salon  
 und Zubehör und Stallung zu vermieten. 16959  
 Bahnhofstraße 7, 2 Treppen hoch ist ein komfortabler Salon nebst Schlaf-  
 stube, Sonnenseite billigst zu vermieten. 20004  
 Bahnhofstraße 10 ist eine Parterrewohnung auf 1. Januar zu vermie-  
 then. Auf Verlangen Stallung, Remise etc. 20049  
 Bahnhofstraße 12 ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu  
 beziehen. 16061  
 Dambachthal 4 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. 17131  
 Dogheimerstraße 2b ist Parterre ein freundliches Zimmer ohne Möbel  
 zu vermieten. 15700  
 Dogheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möbliertes Zimmer zu vermieten. 17877  
 Dogheimerstraße 8, Vorderhaus, ist ein möbl. Zimmer zu verm. 18575  
 Emserstraße 3 sind 2—3 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu ver-  
 mieten, auf Verlangen auch Küche. 18312  
 Emserstraße 9 sind 2 Zimmer, Küche, Keller, Holzbehälter zu verm. 20274  
 Emserstraße 10 ist auf den 1. Januar eine Parterre-Wohnung in dem  
 Seitenbau zu vermieten. 15324  
 Faulbrunnenstraße 3 ist eine große schöne Mansarde zu verm. 20064  
 Faulbrunnenstraße 4 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst  
 allem Zubehör sofort zu verm. 15110  
 Ecke der Faulbrunnenstraße 12 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zim-  
 mer zu vermieten. 15364  
 Friedrichstraße 33 sind 2 bis 3 Zimmer Parterre mit oder ohne Möbel  
 zu vermieten. 18594  
 Geisbergstraße 15 ist eine möblierte Parterrewohnung mit Balkon und  
 Doppelfenster von 4—5 Zimmern mit auch ohne Küche vom 16. d. M. an  
 zu vermieten. 17395  
 Geisbergweg 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Man-  
 sarde und übrigen Zubehör, zu vermieten und kann gleich oder auch später  
 bezogen werden. Näheres bei P. C. Hoffmann, Europ. Hof. 20261  
 Goldgasse 11 ist ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 20055  
 Goldgasse 21 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu verm. 15169  
 Heidenberg 14 ist ein großes Dachlogis zu vermieten. 20244  
 Heidenberg 17 ist eine Wohnung im 3. Stock sogleich zu verm. 19923  
 Heidenberg 17 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern,  
 Dachstube nebst Zubehör, an eine stille Familie auf 1. April 1867 zu verm.  
 Helenenstraße 8 ist eine vollständige Wohnung sofort zu vermieten. 16939  
 Helenenstraße 12 ist die Parterre-Wohnung Abreise halber zu verm. 19924  
 Helenenstraße 19 sind 3 ineinandergehende Zimmer möbliert zu verm. 19137  
 Herrmühlgasse 3 ist ein vollständiges Logis gleich oder auf später zu  
 vermieten. 20106  
 Kirchhofsgasse 3 ist ein Laden, 2 daranstoßende Zimmer, Küche, Dach-  
 kammer, Holzstall, auf April 1867, auch früher, zu vermieten. 20262  
 Kirchgasse 4a ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zim-  
 mern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 15109



Kirchgasse 6 im Hinterbau sind im 3. Stock 2 Zimmer und 2 Mansarden zu vermieten. 19529

Kirchhofgasse 7 sind 2 freundliche Mansarden auf gleich zu verm. 19990

Langgasse 10 ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Kabinetten, Küche, Holzstall, Mansarde, zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. 13876

Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17182

Langgasse 23 sind mehrere Logis zu vermieten und können gleich auch später bezogen werden. Näheres Diezgergasse 34. 19925

Langgasse 49 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern und 2 Mansarden, 1 Kellerabtheilung, auf 1. April t. J. zu vermieten. 20179

Leberberg 1 sind eine schön möblirte Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, im Ganzen oder getheilt, im 3. Stock 6 Zimmer, unmöblirt und im Gartenhäuschen 4 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 19719

Louisenplatz 1, 3. Stock, ein kleines möblirtes Zimmer zu verm. 19797

Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 16997

Ludwigstraße 8 sind 2 Logis mit oder ohne Stall und Scheune zu vermieten. Näh. bei H. Jung, Ecke der Röder- und Lehrstraße. 16602

Mainzerstraße 18 ist eine kleine Mansarde-Wohnung, ein Zimmer mit 2 Cabinetten an eine einzelne Dame oder Herrn sogleich zu verm. 17644

Marktstraße 5 ist der Garten und ein Laden zu vermieten. 19917

Marktstraße 13 ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. 17438

Marktstraße 21 bei B. M. Tendlau ist eine Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 15521

Moritzstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 16143

Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 17588

Ecke der Moritz- und Adelhaidestraße, in meinen neu erbauten Wohnhäusern, sind noch mehrere Wohnungen zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. Näheres im Hause selbst oder Schulgasse 4 bei P. L. Schmidt. 15564

## Mühlgasse 5

ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern und 2 Mansarden, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder 1. April t. J. zu vermieten. Auch ist daselbst ein Keller zu vermieten. 17891

Nerostraße 13 bei Ch. Hermann ist der 2. und 3. Stock auf gleich zu verm. 15565

Oranienstraße 18 ist die Bel-Etage gleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 15401

Platterstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 14752

Rheinstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung mit oder ohne Möbel zu vermieten. Ebendaselbst sind im 2ten Stock 3 Zimmer mit Möbel zu vermieten. 19751



- Rheinstraße 30 ist der 3. Stock von 6 Zimmern und eine Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zimmern, zu vermieten. Näheres im 4. Stock. 19992
- Rheinstraße 36, Parterre, ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Karl Burk im Hinterhaus. 20104
- Rheinstraße 40 sind 2 Mansarden unmöblirt an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. 20266
- Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche etc., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960
- Röderstraße 35, Bel-Etage, ist Salon, 2 Schlafzimmer mit 3 Betten, auf Verlangen mit Küche und schöner Aussicht billig zu vermieten; auch werden Zimmer einzeln abgegeben. 19999
- Röderstraße 35 im Hinterhaus ist ein Logis mit Werkstätte für Schlosser etc. geeignet, zu vermieten und gleich zu beziehen. 15987
- Römerberg 1 ist ein großes und ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten; auch kann Kost dabei gegeben werden. 19810
- Saalgasse 16 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu verm. 15572
- Schillerplatz 2d ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung an eine stille Familie auf April oder früher zu vermieten. 19315
- Schwalbacherstraße 23 ist ein kleines Zimmer mit Bett etc. zu verm. 20029
- Steingasse 7 ist ein Logis zu vermieten und kann gleich auch später bezogen werden. Näheres bei Bäcker Lauer. 19783
- Steingasse 9 ist ein Logis sogleich zu vermieten. 17478
- Steingasse 20 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. Januar, sowie ein unmöblirtes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 16832
- Stiftstraße 14a ist die abgeschlossene Bel-Etage sofort zu vermieten. 20259
- Taunusstraße 41, 2 Treppen, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 19432
- Al. Webergasse 5 ist der 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 6. 14699
- Wellritzstraße 4 ist Bel-Etage rechts ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 19126
- Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Vorderhaus auf gleich zu verm. 15487
- Wellritzstraße 21, 1 St. h. ist ein hübsch möbl. Zimmer zu verm. 19974
- Eine freundliche Wohnung mit Garten ist auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Expedition. 19546
- Ein Landhaus in der Nähe des Curhauses ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. 15591
- In der Rheinstraße 13 ist auf den 1. November der 2. Stock möblirt, oder die Parterre-Wohnung und extra 3 Zimmer im 2. Stock zu verm. 16274

## Wohnung zu vermieten.

- In gesündester Lage ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, einem Alkoven und Küche, nebst 2 großen Mansarden und vielem Kellerraum, zum 1. Januar oder 1. April 1867, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Auch wird ein Theil der Wohnung abgegeben. Näheres in der Expedition. 19286
- Eine elegante Wohnung, bestehend aus einem Salon und vier Zimmern, Küche, Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten ist mit oder ohne Möbel unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu vermieten. Näheres zu erfragen bei der Expedition. 18855

## Ein Laden

- nebst Wohnung ist Häfnergasse 3 zu vermieten. 19354
- Faulbrunnenstraße 4 kann ein Arbeiter heizbare Schlafstelle haben. 19058



# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(1. Beilage zu No. 200) 21. December 1866.

## Schriften für das Alter von 2—10 Jahren.



Bilderbücher ohne Text. — Bilderbücher zum Anschauungsunterricht. — Unzerreißbare Bilder- tafeln. — Struwwelpeter. — A.-B.-C.-Bücher mit Bildern. — Bilderbücher mit kleinen Versen und Erzählungen. — Bewegliche Bilderbücher. — Fabeln. — Märchen von Grimm, Andersen, Bechstein u. A. — Moralische Erzählungen. — Erzählungen von Franz Hoffmann, W. D. u. Horn, Hieritz, Christoph von Schmid u. A. — Robinsonaden. — Räthselbücher. — Spiele. — Kinder- und Puppentheater. — Naturgeschichten und vieles Andere empfiehlt in reicher Auswahl die

**Buchhandlung von Feller & Gecks,**

232 Ecke der Lang- und Webergasse.

Für bevorstehende Weihnachten empfehlen wir:

**Schlittschuhe** in reicher Auswahl, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten,

**Spannbügebogen** mit sämmtlichem Zubehör,

**Werkzeugkasten** für Knaben in verschiedener Größe,

**Kinderbügeleisen,**

**Ladirte Thee- und Kaffeebreiter,**

**Feuergerräthständer** mit ord. und feinen Garnituren,

**Zuckerkästchen** mit und ohne Verschluss,

sowie verschiedene andere zu Geschenken sich eignende Gegenstände.

18982

**Rimler & Jung, Marktstraße 13.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich heute meine

**Färberei, Druckerei und Neuwascherei,**

**Langgasse 21,**

eröffnet habe.

Durch die tüchtigsten französischen Arbeiter und neuesten Pariser Muster bin ich im Stande, ein geehrtes Publikum auf's Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

15077

**J. N. Kreis, Langgasse 21.**



# Lynon - Taschentücher mit Cluny

in den neuesten Mustern empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen

20282

W. Földner Wwe.,

Taunusstraße 9, gegenüber der Trinkhalle.

## Ein praktisches und billiges Weihnachtsgeschenk für Damen

sind die Kupfer-Schablonen, anerkannt das Beste zum Vorzeichnen der Wäsche-Stickerei und zum Wäsche-Zeichnen, ich führe solche in Cartons mit Alphabet, Ziffern, Languetten und sämtlichem Zubehör. Auch einzelne und Doppel-Buchstaben auf einer Platte.

Große Auswahl und billige Preise.

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 19866

## Schellfische

frisch bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 20284

Mein Geschäft wird heute Abend um 4 Uhr geschlossen, und morgen Abend um 5 Uhr wieder geöffnet.

20315

M. Wolf, goldene Krone.

## The English Circle.

Supper this evening at 8—15 precisely.

20307

C. Babbershaw, M. K. C. P. L., Professeur d'anglais.

## Aus der Märchenwelt.

Zu Festgeschenken für die Jugend empfohlen:

Andersen's ausgewählte Märchen für die Jugend	1 fl. 48 fr.
Andersen's sämtliche Märchen, Prachtausgabe	4 fl. 3 fr.
Bechstein, neues deutsches Märchenbuch	44 fr.
1001 Nacht, für die Jugend bearbeitet von Claudius	1 fl. 30 fr.
Es war einmal, die schönsten Märchen für brave Kinder	45 fr.
Grimm, deutsche Sagen und Märchen	4 fl. 3 fr.
Grimm, Sagen und Märchen der Griechen und Römer	3 fl. 36 fr.
Großmutter's Märchenbuch für liebe Kinder	36 fr.
Hackländer, Märchen	2 fl. 24 fr.
Hoffmann, Märchen und Fabeln für kleine Kinder	1 fl. 48 fr.

sind vorrätig in Wiesbaden in der

## L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Verschiedene lehrreiche, unterhaltende Bücher, zum Weihnachtsgeschenk für Kinder sich eignend, sind zu verkaufen Maiergasse 2 im zweiten Stock. 20288

Mehrere Distelfinken, Stockfinken, Buchfinken und Canarienvögel sind billig zu verkaufen Oberwegergasse 51, 2ter Stock. 20273

Eine Lampe, ein Spiegel, eine Standuhr mit Gehäus, ein Tisch und eine Commode sind noch zu verkaufen Bahnhofstraße 12, 3ter Stock. 20271

Eine Drehorgel, eine Puppenstube, ein Operngucker und ein gepolsterter Clavierstuhl (zweiflügelig) sind billig zu verkaufen. 20292



# Artistisch-photographisches Atelier

von

**Carl Bornträger,**

Wilhelmsallee, neben Hotel Victoria.

## Nouveauté: Cabinet-Photographien

und die für dieselben passenden höchst geschmackvollen Albums.

20314

## Fantasie- und Bedarf-Gegenstände,

### Weihnachts-Geschenken

sich eignend, sowie

### Christbaum-Verzierungen

in sehr großer Auswahl empfiehlt

**Jacob Zingel,**

Hoflithographie, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung,  
Kleine Burgstraße 2.

20293

## Canarienvögel.

Fünzig Paar ächte Harzvögel, Tag- und Abendschläger, eine große sechs Fuß lange Doppelhecke und vier Umselkäfige werden billig abgegeben. Näheres Hainernerweg 4.

20296

Der Unterzeichnete ist gesonnen, mit seinen einfarbigen, gestreiften und karrirten wollenen **Damenkleiderstoffen** gänzlich zu räumen. Es werden daher dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft. — Weiße **Leinen** zu Hemden und weiße leinene **Taschentücher** werden gleichfalls zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft.

Wiesbaden, den 3. December 1866.

**August Jung,** Wilhelmstraße.

**N. S.** Schwarze und farbige franz. **Seidenstoffe**, ächte, gewirkte franz. **Long-Châles** und schwarze gestickte **Cachemir-Châles** sind in großer Auswahl und im neuesten Geschmack vorrätig.

19084

## Extraseinen Vorschuß,

Zeigen, Mandeln, Rosine, n Corinthen, Citronat, Orangeat, Weiss Citronen, feinsten Stampf-Melis, empfiehlt billigst

20213

**Jos. Flohr, 3** Geisbergstraße **3.**

Zu verkaufen: mehrere Jahrgänge Illustriertes Familien-Journal, die Gartenlaube, die Glocke, Illustrierte Wochenschrift, die Deutsche Zeitung vom Jahr 1843, gebunden, und mehrere Zeitungen als Makulatur. Näh. Exped.

20130

Moritzstraße 12 sind Nüsse das Hundert 5 kr. zu verkaufen.

20309



# No. 1 Schmidt- Fassbinder, No. 1

empfehlte sehr schönes Lager von  
**Glas-, Crystall-, Porzellan u. Steingutwaaren**  
 (passende Weihnachtsgeschenke)  
 zu den billigsten Preisen.

20142

**Puppenköpfe, Kinderservicen, Nippfachen,**

als:

**Figuren, Cigarrenhalter und -Kasser, Schmuckdosen** etc.  
 werden unterm Preis, um gänzlich damit zu räumen, abgegeben.

Hochachtungsvoll

20142

**Schmidt-Fassbinder, kleine Burgstraße 1.**



## Restaurations

## Schmidt,

20177

**Langgasse 49.**

**Von heute an fortwährend vor-  
 zügliches Nürnberger Bier.**



**Kaffee- und Speisewirtschaft**

von **Heinrich Frederich,**

**Faulbrunnenstraße 10.**

**Mittagstisch 10, 12 und 14 fr., sowie ein ausgezeichnetes Glas bahr.**  
**Bier zu 4 fr.**

19954

## Wapeterien,

gefüllt mit feinem Briefpapier, und gestempelt mit Namenszügen, Wappen,  
 Devisen etc. in blind und farbig, empfiehlt als sehr passendes Weihnachts-  
 geschenk billige

344

**Andreas Flocker,**

**17 Webergasse 17.**



## Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Die so beliebten marinirten Brat Häringe per Stück 5 fr.,  
**Neue holländische Kronbrand-Vollhäringe** per  
Stück 3 fr.,

marinirte Rhein-Rennungen (Briden), beste Sorte, per Stück 12 fr.

## Extrafeiner Vorschuss

empfehl't **Fr. Thon**, Schwalbacherstraße 9. 20301

## Markt 7.

Frisch eingetroffen:

**Edmonder Schellfische**,  
sowie frischer Rheinsalm, billige Hechte, Karpfen und Schleien (Bärsche),  
Kieler Sprott, Bratbückinge und Bückinge zum Rohessen, frisch gewässerten  
Laberdan, Backfische, Mulmen, Barben etc. 183

## Ovale Theetische

per Stück 8 Thlr., sowie zwei runde Tische sind zu verkaufen fortgesetzt  
Schwalbacherstraße 51. 20295

Das gewonnene **Kanape** aus der Gewerbehalle (erster  
Preis), mit Lyoner Seide überzogen, ist zu verkaufen.  
Näheres zu erfragen in der Exped. 20305

## Frische Schellfische

bei **A. Herber**. 20302

## Frische Schellfische

empfehl't **A. Schirg**. 20297

## Extrafeines Kunstmehl.

ferner: neue Rosinen, Corinthen, Sultaninen, süße, bittere und Schalen-  
Mandeln, Tafelkeigen, beste Schmelzbutter, Citronat und Orangeat empfehlen

**Schumacher & Poths**  
369 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

## Muhrer Ofen-, Flamm-,

## Schmiede- und Stück-Kohlen

empfehl't fortwährend in frischer und anerkannt vorzüg-  
lichster Qualität.

## G. D. Linnenkohl,

20298

Neugasse 5 — Nerostraße 48.

Müsse sind zu haben Schachstraße 15.

20294



## **Weihnachts-Geschenke für Haushaltungen!**

Handnähmaschinen zu 32 fl., Doppelsteppstich-Nähmaschinen zu 95 fl. bis 150 fl., elegant und dauerhaft gearbeitet.

Für Hausfrauen und Töchter kein nützlicheres Geschenk, als eine Nähmaschine.

## **Für Gewerbtreibende:**

Schneider, Schuhmacher, Rappennmacher, Sattler kaufen bei mir gute Nähmaschinen, alle nicht deutsches Fabrikat.

237

L. v. Bonhorst, Kirchgasse 8.

## **Krieg und Sieg!**

Zu Weihnachten empfohlen:

**Der Krieg der Preußen und Bayern im Sommer 1866.** Militärisches Gesellschaftsspiel für die kleine Welt. Preis 1 fl. 30 kr.

Voll heiteren Scherzes und sprudelnder Laune, auf einem ganz neuen Gedanken beruhend, die munterste Unterhaltung für Winterabende. Splendide Ausstattung. Vorräthig in der

**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,**

Barngasse 27.

## **Passendes Weihnachtsgeschenk.**

Von dem berühmten Raphael'schen Bilde die

## **Sixtinische Madonna**

empfehlen wir einen großen prachtvollen Stich, 30" hoch und 22" breit (ohne Rapierrand) den wir für den außergewöhnlich billigen Preis von 5 Thaler (Vadenpreis 10 Th'r.) liefern.

Ein gerahmtes Exemplar haben wir in unserm Geschäftslokal zur Ansicht aufgestellt.

**Buchhandlung von Jurany & Hensel.**

**Friedrichstraße 28, Ph. Nagel, Friedrichstraße 28,**

empfiehlt feinstes Confect und Borjahnzwehl, reines Schweineeschmalz, gestoßene Raffinade, neue Mandeln, Rosinen und Corinthen, Citronat und Orangeat, Citronen und Orangen, rein gestoßenen Ceylon-Zimmt, Thee, Chocolate und Cacaopulver, sowie alle übrigen Specereiwaaaren zu den billigsten Preisen.

20095

## **Crinoline**

habe eine große Sendung mit und ohne Ueberzug und eingewebten Reifen erhalten, erlasse solche zu herabgesetzten Preisen; für Festgeschenke ebenfalls eine Parthie Foulards zu 24 kr., Sharps von 12 kr. an; zugleich empfehle eine große Parthie Agrements, Schmelz, Trausen, die mir aus einer großen Fabrik zum Ausverkauf übergeben wurden.

20281

**P. P. Schupp, Taunusstraße 19.**

## **Getragene Paletots, Röcke, Westen**

zu verkaufen

**W. Gad, Häfnergasse 10. 19486**



# Alle Sorten Weihnachts-Confekt

empfehlen

Conditor **Gottlieb**, Langgasse 17. 20092

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum, sowie Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Café-Restaurant** eröffnet habe. Bei Verabreichung von reinen preiswürdigen Weinen, sowie vorzüglichem Erlanger Bier und guten Speisen ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein  
Wiesbaden, den 6. December 1866.

**Herm. Schirmer,**

19268

Bahnhofstrasse 12.

## Feinstes Confectmehl,

sowie feinen Vorrath, neue Mandeln, neue Rosinen, Sultanin, Citronen und Citronat, feinste geslozene Rassinade, Melis, Ceylon- und Java-Zimmt empfiehlt

20203

**Aug. Korthener,**

26 Nerostraße 26.

**Kanarienvogel** (Hahnen und Weibchen) billig zu verk. Kavellestr. 31. 20152

**Kuppenwiege**, Mahlein, gepolsterte Eichenmehl zu verk. Kommerberg 27. 20118

Drei Schockländer **Bonny** nebst 2 eleganten **Bonny-Wagen** und **Geschiere** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 20234

**Feuergeräth- und Schirmständer, Feuergeschütze, Ofenschirme** bis zu den feinsten, **Kohlenbecken, Schlittschuhe** in großer Auswahl empfiehlt  
18896

**H. Schlachter**, Langgasse 12.

Wiesgasse 30 sind alle Arten **Herrn-, Damen- und Kinderstiefel, Schuhe und Pantoffeln**, in solider und dauerhafter Arbeit, zu denselben Preisen zu haben, wie dies auswärtige Fabrikanten annonciren. 19748

## Frauensieg.

Novelle von F. Herbert.  
(Fortsetzung aus No. 299)

Wenige Jahre, nachdem Heinrich zur See fortgegangen, hatten sich die beiden älteren Brüder getrennt und verheirathet. Paul, der zweite, war kurze Zeit vor Heinrich's Rückkehr gestorben und hatte seine einzige, nun völlig verwaisste Tochter, der Obhut des hartherzigen Andreas zurücklassen müssen. Von dem Tage an, da sie die Schwelle jenes Hauses überschritt, verschwand aus dem Herzen der armen Mathilde nach und nach jede heitere Lebensregung, um trübe, erlösende Eindrücke an ihre Stelle treten zu lassen. Welch' ein Unterschied zwischen der theilnamlosen Unfreundlichkeit, die ihr hier entgegentrat und der zärtlichen Liebe, die einst im elterlichen Hause so warmen, beglückenden Sonnenschein über ihre Kinderjahre gegossen hatte. Wie bitterlich sie die Liebesungen und zärtlichen Worte ihres armen Vaters entbehrte! Die Blume ihres Lebens hatte Duft und Blätter verloren, und nur jene Dornen waren zurück.



geblieben, welche ein feinführendes Herz gerade am schmerzlichsten verwunden Sie litt namenlos unter heißenden Spottreden über die heimgegangenen Eltern und hundertfältigen kleinen Beleidigungen; doch ihr Lieb der kostbarste Juwel der elastischen Jugend, die Hoffnung, und sie bewachte diesen Schatz mit einer eifersüchtigen Sorgfalt, die das volle Bewußtsein seines unschätzbaren Werthes verrieth.

Einen oder zwei Tage, nachdem Heinrich Besitz von Schloß Tannenfels ergriffen hatte, machte sich Andreas auf den Weg dahin, um sich der Gunst seines reichen Bruders zu empfehlen; der Portier jedoch im Häuschen am Portthor verweigerte ihm den Einlaß.

„Was suchen Sie hier, Herr?“ fragte dieser hinter dem geschlossenen, eisernen Gitter hervor.

„Ich wünsche meinen Bruder, den Besitzer des Schlosses, zu sprechen,“ antwortete Andreas mit großer Wichtigkeit.

„Er hat mir Auftrag gegeben, Sie nicht herein zu lassen, Herr,“ gab der Cerberus zurück.

„Mich nicht hereinzulassen?“ fragte Andreas verwundert und unglaublich.

„Weder Sie, noch irgend sonst Jemanden von der ganzen Clique,“ bestätigte der Mann.

„Wer hat Dir diesen Auftrag gegeben?“ fragte Andreas noch verwunderter.

„Ich sage Ihnen ja, meine Herrschaft. Er will weder Sie sehen, noch sonst Jemanden, der seinen Namen führt. Scheren Sie sich Ihrer Wege.“

Der getäuschte Andreas wandte sich und trat kleinmüthig den Rückzug nach Hause an. Ihm begegnete der Advokat, der den Verkauf des Schlosses für Heinrich vermittelt hatte.

„Ah, mein werther Herr Zander,“ redete dieser ihn an, „zum Besuche bei Ihrem Herrn Bruder gewesen?“

„Er will mich nicht zu sich lassen,“ war die verdrißliche Antwort.

„Er ist ein schlauer, sehr schlauer Knabe,“ bemerkte der Advokat.

„Wie meinen Sie das?“ fragte Andreas mürrisch.

„Je nein, ich wollte sagen, er ist nicht von gestern, Ihr Herr Bruder,“ lächelte der Advokat.

„Sie könnten bei meinem Bruder ein gutes Wort für mich einlegen, mein bester Herr Schnapper,“ meinte Andreas.

„Warum nicht? Aber Ihr Herr Bruder ist —“ Der Advokat brach ab und blinzelte seinem Begleiter mit den Augen zu.

„Ist was?“ fragte Andreas etwas ungeduldig.

„Ist nicht von gestern, mein bester Herr,“ antwortete der Andere mit leiser, verdraulicher Stimme.

„Er ist ein reicher Mann, nicht wahr?“ fragte Andreas ebenso leise.

„Ungeheuer reich,“ bestätigte Schnapper mit feierlichem Kopfnicken.

„Und ich bin verhältnißmäßig nur arm,“ fuhr Andreas fort. „Aber da ist meine Nichte, und er sollte von Rechts wegen —“

„Sollte ihr von Rechts wegen eine Aussteuer geben, wenn sie sich verheirathet, was?“ flüsterte der Advokat schlau.

„Aber ich kann nicht zu ihm gelangen — und ebenso wenig wird es ihr gelingen,“ warf Andreas ein.

(Fortsetzung f.)

### Wiesbadener Fruchtpreis.

Rother Weizen (100 Pfund)

12 fl. — kr.

Safer (100 Pfund)

4 fl. 10 kr.

Wiesbaden, den 20. December 1886

Königl. Polizei-Direction.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.



# Wiesbadener Tagblatt.

No 301. Samstag den 22. December 1866.



## An die verehrlichen Abonnenten und Leser des Tagblatts.

Gegenüber der Bekanntmachung der hiesigen Bürgermeisterei vom 15. L. M. bringe ich, um möglichen Mißverständnissen vorzubeugen, wiederholt zur Kenntniß des verehrlichen Publikums, daß das seit 14 Jahren in meinem Verlage erscheinende

### „Wiesbadener Tagblatt“

nach wie vor in unveränderter Weise in meinem Verlage fort-erscheinen wird, daß dasselbe wie seither zum Kreisamtsblatte bestimmt ist und auch ferner alle amtlichen Publikationen, sowie die Erlasse und Bekanntmachungen der städtischen Behörden, der Königl.ichen Polizei-Direction, des Civil-Hospitals, Geldcours- und Marktberichte u., sofort nach Erscheinen zur Kenntniß des Publikums bringen wird.

Sodann bin ich durch den Wegfall der bisher an die Stadtkasse gezahlten nicht unbedeutenden jährlichen Abgabe in den Stand gesetzt, den verehrlichen Abonnenten, sowie dem das Tagblatt benutzenden Publikum überhaupt vom 1. Januar 1867 an folgende Erleichterungen zu gewähren:

- 1) Der bisherige Abonnements-Preis von 30 fr. per Quartal wird auf 24 fr. ermäßigt;
- 2) für Inserate, die mehrmals nach einander oder in kurzen Zwischenräumen eingerückt werden, wird ein entsprechender Rabatt bewilligt;
- 3) und einfache Inserate sämtlicher hiesigen Armen-Anstalten und milden Stiftungen werden 1 und 2 mal gratis aufgenommen.

Bei der großen Verbreitung des „Tagblatts“ gelangen die darin aufgenommenen Anzeigen und Bekanntmachungen in einen mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Annoncenblätter, daher dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten sind.

Auch wird der mit dem Tagblatt verbundenen Unterhaltungs-Lecture, sowie sonstigen interessanten Anzeigen über Theater u. alle Aufmerksamkeit gewidmet werden.

**August Schellenberg.**



## Abonnements-Erneuerung.

Bei Ablauf des 4. Quartals c. werden diejenigen hiesigen Interessenten, welche nur für diesen Zeitraum auf Zeitschriften abonniert hatten, ersucht, die Bestellungen auf auswärtige Zeitschriften für das mit dem 1. Januar beginnende 1. Quartal 1867 spätestens bis zum 22. d. M. an dem hiesigen Brieffschalter Morgens von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr zu machen.

Andernfalls wird das bisherige Abonnement als erloschen betrachtet und kann bei später eingehenden Bestellungen schnelle Erledigung und Lieferung vollständiger Exemplare nicht verbürgt werden.

Wiesbaden, im December 1866.

Königliches Post-Amt. 19942

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Dr. Knapp zu Sonnenberg ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 17. Januar k. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. December 1866.

Königliches Justiz-Amt.

277

Fachbender.

### Edictalladung.

Ueber den Nachlaß der Ehefrau des Grafen Joseph Gall von Gallenstein, Josephine geb. Krollmann, zu Graz ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 27. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 1. December 1866.

Königliches Justiz-Amt.

277

Fachbender.

Donnerstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr soll in dem Walther'schen Hofe dahier ein zum Fahren taugliches Pferd öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. December 1866.

Das Commando des Landjäger-Corps. 20386

### Bekanntmachung.

Das Reserveverhältniß der ehemals Nassauischen Soldaten betr.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamts vom 15. l. Mts. wird hiermit zur Kenntnißnahme und Darnachachtung für Alle, die es angeht, öffentlich bekannt gemacht, daß nicht nur die großbeurlaubten, sondern auch die bereits entlassenen und beabschiedeten ehemals Nassauischen Soldaten, welche das dreißigste Lebensjahr noch nicht zurückgelegt haben und deßhalb nach Art. 16 des Conscriptionsgesetzes vom 8. September 1844 noch kriegsdienstpflichtig sind, und zwar namentlich auch die dahin gehörenden Verheiratheten sich unter Vorzeigung ihrer Dienstpapiere bei dem Reserve-Feldwebel melden und außerdem Behufs Controlirung, Aufnahme der Nationale, Vereidigung auf die Kriegsartikel und Empfangs von Urlaubspässe bei den Control-Versammlungen erscheinen müssen.

Wiesbaden, den 19. December 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.



## Bekanntmachung.

Die Steigerer der noch in der Allee der Röderstraße dahier liegenden Nußbaumstämme werden hierdurch aufgefordert, diese Baumstämme bis längstens zum 24. d. Mts. von dort wegzubringen, andernfalls solche Donnerstag den 27. d. Mts. Vormittags 11 Uhr anderweit auf Kosten und Gefahr der sämigen Steigerer versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. December 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.

## Gebäude-Versteigerung.

Donnerstag den 27. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr werden auf hiesigem Rathhause folgende gemeinheilige Gebäude, als:

- a) ein zweistöckiges Wohnhaus,
- b) zwei Scheunen und
- c) zwei Ställe

auf den Abbruch öffentlich und meistbietend versteigert.

Erbenheim, den 19. December 1866.

Der Bürgermeister.

Born.

155

## Bullenversteigerung.

Die Gemeinde Raunenthal läßt einen gut genährten Bullen Montag den 24. d. Mts. Morgens 10 Uhr auf dasigem Rathhause öffentlich versteigern.

Raunenthal, den 18. December 1866.

Der Bürgermeister.

Schuth.

104

## Bergebung von Fuhrwerk.

Nächsten Samstag den 22. December Abends 8 Uhr soll im Gasthaus zum rothen Mann das tägliche Abfahren des Kehrriechts von den Abonnenten der Dünger ausfuhrgesellschaft vom 1. Januar 1867 ab wenigstnehmend versteigert werden. Die Bedingungen für die Unternehmer sind bei dem Unterzeichneten einzusehen.

G. Weil.

20007

## Für Weihnachtsgeschenke

sich eignend, als: Arbeits- und Comptoirröcke 4 fl., Schützen-Zuppen 4 fl. 30 fr., Flanellhemden 3 fl. 30 fr., wollne Wämmse für Männer und Frauen 1 fl. 48 fr., für Knaben von 1 fl. 24 fr. an, wollne Herrn-Tücher von 1 fl. 12 fr. an, gestricke Herrn- und Frauenstrümpfe 48 fr., Kinderstrümpfe in Reiswolle von 18 fr. an, gestricke Herrn-Socken von 24 fr. an, Pantoffeln 36 fr., lederne Kinderstiefelchen von 24 fr. an, Gürtel 12 fr. und 30 fr., seidene Herrn-Binden von 18 fr. an, Hosenträger von 12 fr. an, Glacehandschuhe 48 fr., Winterhandschuhe von 16 fr. an, Kapuzen von 45 fr. an, Unterhosen von 54 fr. an, Zahnbürsten 9 fr., Nagelbürsten 12 fr., Netze und Damenbindchen 6 fr.; ferner gestricke Frauentücher, Seelenwärmer, Kragen, Manschetten, Unterjacken, Kinder-Kleidchen, Röppchen, Samaschen und Jäckchen; sodann Winterschuhe, Gummischuhe, Herrn- und Frauenhemden zu billigen Preisen bei

G. Burkhard, Michelsberg 32.

## Wollne Arbeits-Wämmse

für Männer und Frauen 1 fl. 48 fr., für Knaben von 1 fl. 24 fr. an bei

G. Burkhard, Michelsberg 32.

61

Ein schwarzer, wachsender, munterer **Budel** (Männchen) ist billig zu verkaufen **Mauergasse 2.**

20381

Täglich frische **Lebkuchen** bei **Ph. Junior**, Nerostraße 36.

20382

Feinstes **Vorschussmehl**, neue Mandeln, Rosinen und Corinthen, Citronat, Orangeat, feinst gestoßene **Raffinade**, Melis, Ceylon- und Java-Zimmt, Anis, Ital. Haselnüsse &c. empfiehlt

H. Thilo, Marktstraße 11. 19950



# Turnverein.

Wie alljährlich findet am ersten Weihnachtstage Abends 8 Uhr bei Frau Wittwe Freinsheim eine Christbeiseherung mit Verloosung statt.

Gaben im Werthe von wenigstens 30 fr. werden bis zum 25. December Nachmittags 4 Uhr bei Herrn W. Berghof entgegengenommen.

351

Der Vorstand.

## Neue Mittelrheinische Zeitung.

Zu recht zahlreichen Bestellungen auf das mit dem 1. Januar 1867 beginnende neue Quartal, welche alle Postämter zu dem Preis von 2 fl. exclus. Postaufschlag entgegennehmen, laden wir ergebenst ein. — **Unsern Wahlspruch:** „Wahrheit und Gerechtigkeit“, „durch das Volk“ und „für das Volk“ werden wir unbeirrt auch künftig festhalten. — Für Unterhaltung, Wissenschaft und Kunst wird das Feuilleton das Interessanteste mittheilen; ebenso werden die allgemein beliebt gewordenen Briefe über Erziehung der Mutter fortgesetzt. — **Anzeigen** im Annoncentheil finden bei billiger Berechnung die weiteste Verbreitung. — Die täglich wachsende Abonnentenzahl beweist, daß wir den rechten Weg eingeschlagen haben.

Wiesbaden, im December 1866.

Die Expedition. 20200

## Restauration Scheurer.

Sonntag den 23. December Abends 6 1/2 Uhr

## Harmonie-Musik.

Concert frei. — Glas Bier 6 fr.

20364

## Burg Nassau.

Sonntag den 23. Decbr. 1866

## Masenkeln,

nach Beendigung:

## Gas im Topf.

20380

## Bum Schwalbacher-Hof.

Morgen Sonntag:

## Gänsefegeln.

wozu freundlichst einladet

J. Klarmann.

20355

## Vater Rhein.

Heute Samstag und Morgen Sonntag Abends von 6 Uhr an

## vorzügliches Export-Bier

per Glas 5 fr.

20363

Eine Specereiladeneinrichtung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter A. W. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

19594



# Cäcilienverein.

Freitag den 28. December Abends 7 Uhr **zweites Vereins-Concert** im großen Saale des Curhauses, unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein **Bertha Schann** und der Herren Concertmeister **Baldeneder** und **C. Grimm** von dem Königl. Theaterorchester dahier. Die Programme bringen das Nähere. 25

Donnerstag den 27. December 1866 Abends 8 Uhr

## 1. Liedertafel

## Männergesang-Vereins

im Saale des Herrn **Herm. Schirmer** (Bahnhofstraße 12).

Die früheren unactiven Mitglieder des Vereins, welchen die Liste zum Einzeichnen noch nicht zugekommen ist, werden gebeten, sich bei Herrn **Carl Spitz**, Ecke der Lang- und Goldgasse, gefälligst zu melden.

An dem Eingang des Saales werden **keine** Karten ausgegeben. Der Vorstand. 145

Heute Nachmittag um 3 Uhr findet die Verloosung der vom Vorstand des Kunstvereins angekauften Delbilder — die sogenannte Weihnachtsverloosung — im Local der permanenten Ausstellung (Museum, Wilhelmstraße 7) statt, und werden alle Betheiligten zu derselben hiermit freundlichst eingeladen. Wiesbaden, den 22. December 1866.

Der Vorstand des Nass. Kunstvereins. 374

## Generalversammlung.

Heute Abend 8 Uhr findet die Generalversammlung der Schäferei-Gesellschaft im Gasthaus „zum rothen Mann“ statt, wozu die Mitglieder derselben hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 22. December 1866.

Der Vorstand. 20369

## Zur gefälligen Beachtung!

Meinen verehrlichen Gästen zur Nachricht, daß Sonntag den 23. December eine Tanzmusik stattfindet und mein Tanzlocal am Mittwoch den 26. Dec. (2. Feiertag) wieder geöffnet ist. Zugleich halte ich mich während der Feiertage bestens empfohlen und wird für gute Speisen und Getränke stets Sorge getragen sein. Hochachtungsvoll

**Jacob Becker,**

„zur schönen Aussicht“.

20375

Von jetzt an **vorzügliche Qualität Bier** aus der Wiesbadener Aktienbierbrauerei bei **J. R. Nicolai, Römerberg 13.**

20350

Webergasse 11 **Ch. Falker** Webergasse 11

empfiehlt sein assortirtes Lager in allen Sorten

## C i g a r r e n,

von den gewöhnlichsten bis den feinsten **Havanna**, zu billigen Preisen. 30235



**H. Wenz, Conditor,**

356

**Spiegelgasse 4.**

Einem verehrlichen Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meine

## **Weihnachts-Ausstellung**

auf's Reichhaltigste aller Artikel wieder hergerichtet habe und bitte um recht zahlreiche Besuche.

Insbefondere empfehle ich noch die Frankfurter Brenden, Basler, Nürnberger, Braunschweiger, weiße und braune Lebkuchen und Hausmacher-Confect, als Speculatius, Anisgebäckenes und Mandel-Confect.

**Am 9. Januar 1867**

und den folgenden Tagen findet die  
Ziehung der Kölner Dombau-  
Lotterie bestimmt Statt.

**Hauptgewinne Thlr. 25,000, 10,000, 5000,**  
ferner viele Geldgewinne von Thlr. 2000, 1000, 500, 200, 100, 50, 20  
und außerdem eine Anzahl Kunstwerke im Gesamtwerthe von Thlr. 20,000.

**Loose zu einem Thaler per Stück** sind noch von den Unter-  
zeichneten zu beziehen.

Zur Ausführung aller Aufträge in der kurzen, noch vor der Ziehung  
liegenden Zeit, wird um **schleunige Bestellung** gebeten.

Die General-Agenten der Kölner Dombau-Lotterie.

**Albert Heimann,**

Bischofsgartengasse 29 in Köln.

**D. Löwenwarter,**

Waisenhausgasse 33 in Köln.

Loose sind zu haben bei W. Speth, L. Schellenberg'sche Hof-Buch-  
handlung in Wiesbaden, sowie von Eckstein & Simon in Ober-  
lahnstein.

18861

## **Für Weihnachten**

empfehle

Bilder- und Notizbücher, Schreibhefte, Federkistchen, Farbekasten, Cigarren-  
Etuis, Cigarrenspitzen, Pfeifchen, Schnupstabacksdosen, Zündholzbüchsen, Lun-  
tenfeuerzeuge, sowie sämtliche Schreibmaterialien.

19951

**A. Thilo, Marktstraße 11.**

## **Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine große Auswahl Tafelmesser und Gabeln, Transchirbestecke,  
Dessertmesser und Gabeln, dergl. auch für Kinder, Messerschärfmaschinen, Koch-  
und Küchenmesser, Messermesser in beliebigen Größen, und Stähle, Taschen-  
und Federmesser für Herrn, Damen und Kinder in beliebigen Formen, Garten-  
instrumenten aller Art, sodann Näh- und Stickscheeren u., Schneiderscheeren  
von englischem Gußstahl zu äußerst billigen Preisen.

**Gg. Hisgen, Goldgasse 18. 19892**

**Feinsten Savanna-Honig per Pfund 22 fr.,**

**Apfelgelee per Pfund 14 fr.,**

**Zuckerrübenfrant per Pfund 8 fr.,**

bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger, empfiehlt

19613

**A. Thilo, Marktstraße 11.**



# B. Dreher. Sattler,

kleine Burgstraße 1,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in Sattler-Artikel, wie Geschirre, Koffer, alle Sorten Taschen, Kinderwagen und Peitschen, eine große Auswahl in Schulranzen, Hosenträgern und Schlittschuhen bei äußerst billigen Preisen.

Die Montirung von Stickereien, wie Taschen, Rissen, Hosenträgern zc. wird rasch und gut ausgeführt. 19247

## Cotillon-Orden

In den neuesten Mustern empfiehlt den verehrlichen Ballgesellschaften, Casinos, Vereinen zc. bei reichster Auswahl billigt

Andreas Flocker, Webergasse 17.

NB. Bei größeren Aufträgen und für Wiederverkäufer entsprechender Rabatt. 344

**Beste Qualität Honig pr. Pfd. 16 fr.**

19767

bei A. Herber, Marktstraße 23.

### Bürger-Krankenverein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied, Herr Pedell Peter Wiessenborn, mit Tode abgegangen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$  Uhr vom Sterbehause, Faulbrunnensstraße 7, aus statt. Die Direction. 365

### Todes-Anzeige.

Berwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß meine gute Frau,

**Sophie Knefeli, geb. Machenheimer,**  
nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 23. d. M. Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Sterbehause, Michelsberg 12, aus statt.

20367

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Todes - Anzeige.

Wir zeigen hiermit an, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vater und Schwiegervater, den Bedellen **Peter Wiessenborn**, nach nur eintägigem Leiden zu sich zu rufen.

Wir widmen dieses seinen Freunden, Bekannten und früheren Waffengefährten mit der Bitte um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Sonntag den 23. December Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$  Uhr vom Sterbehause, Faulbrunnensstraße 7, aus statt.

Wiesbaden, den 21. December 1866.

20356

Die trauernden Hinterbliebenen.



## Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater und Schwiegervater,

**Friedrich Müller,**

heute Mittag  $\frac{1}{2}$  1 Uhr nach langen schweren Leiden sanft und ruhig dem Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet nächsten Montag den 24. December Morgens 8  $\frac{1}{2}$  Uhr vom Sterbehause, Goldgasse 12, aus statt.

Wiesbaden, den 21. December 1866.

20384

Die trauernden Hinterbliebenen.

## Evangelische Kirche.

4. Advent.

Militärgottesdienst Morgens 8  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr.

Betsunde in der neuen Schule Morgens 8  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Pfarrer Conradh

## Katholische Kirche.

4. Advent.

Vormittags: Erste heil. Messe 6  $\frac{1}{2}$  Uhr. Militärgottesdienst 7  $\frac{1}{2}$  Uhr. Hochamt mit Predigt 9  $\frac{1}{2}$  Uhr. Letzte h. Messe 11  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Adventsandacht.

Täglich heil. Messen um 6  $\frac{1}{2}$ , 7  $\frac{1}{2}$  und 9  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Samstag Abends um 4 Uhr ist Salve und Beichte.

## Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst.

4. Advent.

Vormittags 10 Uhr: Predigtgottesdienst.

Nachmittags 3 Uhr: Christenlehre.

Am h. Christabend 5 Uhr: Vesper.

Am 1. h. Christtag 9  $\frac{1}{2}$  Uhr: Hauptgottesdienst. Pfarrer Hein.

Frankfurt, 19. December.

### Geld-Course.

Wien	9 fl.	42	—	44	fr.
Holl. 10 fl. Stüd.	9	48	—	50	
20 Fres.-Stüd.	9	25 $\frac{1}{2}$	—	26 $\frac{1}{2}$	
Russ. Imperiales	9	43	—	45	
Preuss. Friedb'or	9	57	—	58	
Dukaten	5	35	—	37	
Engl. Sovereigns	11	48	—	52	
Preuss. Goldst.	1	44 $\frac{1}{2}$	—	45 $\frac{1}{2}$	
Pollers in Gold	2	26	—	27	

### Wechsel-Course.

Amsterdam	100% G.
Berlin	105 $\frac{1}{2}$ B.
Paris	105 B.
Lombard	88 $\frac{1}{2}$ G.
Vienna	104 $\frac{1}{2}$ G.
London	118 $\frac{1}{2}$ G.
Brussels	141 $\frac{1}{2}$ G.
Madrid	8 $\frac{1}{2}$ G.
Barcelona	8 $\frac{1}{2}$ G.

## Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Joseph und seine Brüder. Oper in 3 Akten. Musik von Mehul.

Morgen Sonntag: Die Schauspielerinnen. Lustspiel in 1 Akt von W. Friedrich.

Knecht Ruprecht. Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 2 Akten und einem Vorspiel von E. Jakobsohn und H. Lindener. Musik von Conradh.

Hierbei fünf Beilagen.